

19.10.16
DLZ

Erfolgreiche Kooperation

Erzieher als Beobachter für Stärkenseminare geschult

Heide (rd) Innerhalb der Kooperation der Fachschule für Sozialpädagogik am Berufsbildungszentrum (BBZ) Dithmarschen und dem Jugendaufbauwerk (JAW) Dithmarschen absolvierten 14 angehende Erzieher und Erzieherinnen erfolgreich eine Ausbildung zum Beobachter beziehungsweise zur Beobachterin für Assessmentverfahren.

Die Kooperation zwischen BBZ und JAW besteht seit zehn Jahren. Die Trainerinnen Melanie Belz (BBZ) und Petra Lemke-Underbrink (JAW) bieten angehenden Erziehern die Zusatzausbildung an. Nach einem einwöchigen Theorieblock im Juni erfolgte im September die Umsetzung in die Praxis. Die Erzie-

herinnen und Erzieher beobachteten Gemeinschaftsschüler bei einer sogenannten Potenzialanalyse.

Das JAW ist Projektträger des Berufsorientierungsprogramms in Dithmarschen (BOD), an dem Achtklässler von Gemeinschaftsschulen teilnehmen. Die Schüler erhalten eine Potenzialanalyse, in der Kompetenzen festgestellt und sichtbar gemacht werden, die für die Jugendlichen im zukünftigen Alltags- und Berufsleben bedeutsam sind. Dieses Assessmentverfahren ist stärkenorientiert und stellt eine Momentaufnahme dar. Nach der Potenzialanalyse folgen für die Jugendlichen der Gemeinschaftsschulen zehntägige Werkstatttage, in denen

sie ihr Berufswahlspektrum erweitern. Die Teilnehmer der Beobachterschulung hoben nach der Ausbildung hervor, dass gerade der stärkenorientierte Ansatz des Projektes eine hohe Motivation aller Beteiligten sichtbar mache und spürbar sei: „Der Funke springt über.“

In einer Feierstunde übergaben nun Rolf Radam (JAW), Dörte Gährs (BBZ), Melanie Belz (BBZ) und Petra Lemke-Underbrink (JAW) die Zertifikate an Jessica Tiedje, Anna del Viscio, Finn Looft, Ani Manukyan, Natia Vechtel, Petra Wrigge, Antje Timm, Dietmar Haack, Jennifer Erecke, Christiane Herrmann, Nicole Schulz, Kerstin Hellingsrath, Kevin Rehder und Stephan Goertz.